

Zukünftige Stabilität dank Veränderungen



Leaflet Herbst
2024

Vorwort Co-Präsidium
Seite 2

Bericht der
Geschäftsführung
Seite 3

Baukommission
Seite 5

Rückblick GV 2024
Seite 8

Aus der Geschäftsstelle
Seite 10

Kommission Wohnen und
Zusammenleben
Seite 15

Alterswohngemeinschaft
Seite 16

Drähschiibe
Seite 17

Titelbild: Ein Blick nach oben enthüllt
die selbstgestalteten Laternen für das
Lichtzauberfest im Ilanzhof

Liebe Genossenschafterinnen und Genossenschafter



Das Co-Präsidium
Stella Vondra und
Kurt Ammann

Der Juli und der August wirkten für viele wie eine Pause, eine Sommerpause. Viele Siedlungen erschienen oft leer, und auch die Büros waren nicht voll besetzt. Die Generalversammlung 2024 (GV) der BG Freiblick fand kurz vor dieser Pause statt und scheint daher bereits in unserer Erinnerung verblasst zu sein. Dennoch war sie erneut wichtig für die Entwicklungen und Planungen der BG Freiblick. Die Entscheidungen der GV gaben den Startschuss für die Aktivitäten der kommenden zehn Monate, sowohl für den Vorstand als auch für die Mitarbeitenden – und das unmittelbar nach der Sommerpause.

Wir möchten besonders an die Ersatzwahlen für den Vorstand erinnern. Vier Kandidat:innen stellten sich zur Wahl für die zwei frei werdenden Vorstandssitze. Als Genossenschaft hatten wir das Glück, zwischen vier hervorragenden Bewerbungen von Genossenschafter:innen wählen zu dürfen, die sich für die Zukunft der BG Freiblick engagieren wollen. Wir danken allen Kandidat:innen für ihr Interesse und ihre Bereitschaft, sich dem Bewerbungsprozess zu stellen. Bereits in der letzten Sitzung vor den Ferien verabschiedete der Vorstand Pascal Bitterli und begrüßte Tobias Frei zu seiner ersten Sitzung. Die Einarbeitung in die Vorstandsarbeit sowie in die Kommission Finanzen und Dienste (KFD) wird noch einige Zeit in Anspruch

nehmen, und wir freuen uns alle auf eine gute Zusammenarbeit. In den kommenden Monaten wird die Einarbeitung von Bettina Weber, die Christoph Bachmann in der Baukommission (BK) nachfolgt, intensiviert. Nach der GV 2025 ist Bettina bereit, ihre Arbeit als Vorstandsmitglied aufzunehmen, sodass wir Christoph gebührend verabschieden können.

Die GV 2024 hat neben den bestehenden Projekten auch weitere initiiert. So haben die Genossenschafter:innen dem Vorstand den Auftrag erteilt, bis spätestens zur GV 2026 Vorschläge zur Nutzung des bestehenden Solidaritätsfonds auszuarbeiten. Für diese Aufgabe wird der Vorstand eine Arbeitsgruppe ins Leben rufen, an der sich auch Genossenschafter:innen und langjährige Bewohner:innen beteiligen sollen. Die Unterstützung der Genossenschafter:innen wird in den kommenden Monaten in vielerlei Hinsicht gefragt sein. Wir bieten interessierten Genossenschafter:innen und/oder Mieter:innen für die Jurierung des Projektwettbewerbs für den Ersatzneubau Sonnenhalde I (ENB SO I) Gelegenheit, dabei zu sein. Im Weiteren freuen wir uns über Ihre Hilfe bei der Werbung für die Alterswohngemeinschaft Freiblick (AWG), für die Aufgaben einer Vertrauensperson im Ilanzhof oder für die Unterstützung bei den Aktivitäten der Drähschiibe. Das Angebot der genossenschaftlichen Aktivitäten ist vielfältig, und wir hoffen, dass Sie Zeit finden, diese entweder zu unterstützen oder auch zu nutzen. Denn diese Angebote sind für Sie da.

«Zusammenkommen ist ein Anfang. Zusammenbleiben ist ein Fortschritt. Zusammenarbeiten ist echter Erfolg.»

Henry Ford, US-amerikanischer Erfinder und Automobilpionier, 1863 – 1947

Aktuelles aus der Geschäftsstelle

Seit fünf Jahren hat der Vorstand in der gleichen Besetzung zusammengearbeitet und ist zu einem Team zusammengewachsen. Die kommenden Veränderungen in diesem Team sehen wir als etwas Positives und freuen uns auf neue Ideen und Arbeitsweisen. Auch in der Geschäftsstelle gab es personelle Veränderungen. Die neuen Mitarbeitenden werden neue Erfahrungen und Wissen einbringen, so dass unsere Genossenschaft weiterhin gut geführt wird.

Wir begrüssen alle neuen Mitglieder im Team Freiblick und starten mit Begeisterung in den Herbst.

Herzliche Grüsse
Stella Vondra und Kurt Ammann,
Co-Präsidium

Mit dem Projektfahrplan ENB SO I sind wir momentan auf Kurs. Wir konnten die Präqualifikation abschliessen und mit dem Projektwettbewerb vor den Sommerferien starten. Bis Ende Jahr sind jetzt die 14 Projektteams (Architekturbüros und Landschaftsarchitekturbüros) daran, Ideen und Varianten auszuarbeiten. Näheres zum ENB SO I erfahren Sie ab Seite 5.



Geschäftsführer
Flavio Gastaldi

An der GV 2024 nahmen zum ersten Mal auch zukünftige Genossenschaftler:innen aus Adliswil teil. Mit grosser Freude haben wir einige Bewohner:innen am Anlass kennengelernt. Weiter waren in diesem Jahr Jugendliche und Kinder an der GV. Ein tolles Novum, das wir im nächsten Jahr wiederholen werden.

In der Geschäftsstelle gab es einige Veränderungen in der Organisationsstruktur. Seit April 2024 ist Lilo Mc Shine zu 40% als Sachbearbeiterin Immobilienbewirtschaftung im Team. Seit dem 1. Juni 2024 konnten wir Giuseppina Visconti als Geschäftsleitungsunterstützung & Kommunikation für uns gewinnen. Madeleine Näf unterstützt uns als Nachfolgerin für Claudia Schwägli per 1. Juli 2024 in der Finanzbuchhaltung. Claudia bleibt uns zu unserer Freude mit einem 20%-Pensum in verschiedensten strategischen und organisatorischen Aufgaben erhalten. Für die Hauswartung der Liegenschaften in Adliswil hat Martin Noll als Fachmann Betriebsunterhalt per 1. Juli 2024 angefangen. Ich freue mich ausserordentlich, alle vier Mitarbeiter:innen im Team zu begrüssen. In dieser Ausgabe werden Giuseppina Visconti (Kurzname Giusi), Lilo Mc Shine sowie unser neues Vorstandsmitglied Tobias Frei näher vorgestellt. Über Madeleine Näf und Martin Noll werden wir im Winterleaflet berichten. Bettina Weber, die per GV 2025 im Vorstand wirken wird, stellen wir im Leaflet Frühjahr 2025 vor.

Mit der Integration der zukünftigen Genossenschaftler:innen aus Adliswil sind wir auf gutem Weg. Die Baukommission hat jede Wohnung aufgrund

diverser definierter Faktoren (Wohnungs-Bewertungs-System WBS) indexiert. Dieser Arbeitsschritt war sehr arbeits- und ressourcenintensiv. Mit dieser Datenbasis können wir die Mietzinse von Markt- auf Kostenmiete umwandeln. Dies dient wiederum dazu, den Aufnahmeprozess der Genossenschafter:innen abzuschliessen. Der Vorstand wird zu gegebener Zeit weiter informieren und dann ein Treffen mit allen Bewohner:innen organisieren. Es ist uns wichtig, dass die aktuellen Mieter:innen in Adliswil den gesamten Integrationsprozess klar nachvollziehen können.

Weitere Baukommissions-Themen wie Heizungssanierung im VistaVerde, Fernwärme und Fenstersanierung im Illanzhof sowie Dachsanierung in Adliswil inkl. Ausbau Photovoltaik sind in Bearbeitung.

In den vergangenen Monaten mussten wir leider mehrere Todesfälle in der AWG verzeichnen. Als kleine Pflege- und Betreuungsinstitution ist die AWG auf eine vollständige Auslastung angewiesen, um Defizite zu vermeiden. Deshalb wurden seitens der Geschäftsstelle und der AWG umgehend Massnahmen ergriffen, um die freien Zimmer zeitnah wieder zu belegen. So haben wir unter anderem die umliegenden Genossenschaften und Institutionen persönlich kontaktiert, ihnen per E-Mail Informationen und Flyer über die AWG zukommen lassen sowie Besuchsnachmittage or-

ganisiert. Eine Person hat sich inzwischen angemeldet und eine weitere Anfrage steht noch aus. Sie als Genossenschafter:in können uns dabei helfen, indem Sie die AWG in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis weiterempfehlen. Auf www.freiblick.ch/alterswohngemeinschaft finden Sie weiterführende Informationen, zahlreiche Bilder, Termine für Besuchsnachmittage und die Konditionen. Wir sind überzeugt, dass wir mit Ihrer Unterstützung in absehbarer Zeit auch das letzte freie Zimmer belegen können. Vielen Dank im Voraus für Ihre Empfehlung.

Flavio Gastaldi, Geschäftsführer

Ein lauschiger Innenhof lädt die Bewohner:innen der AWG zum Verweilen ein.



Projektfortschritt in Etappen

Das Projekt ENB SO I ist stetig in Bearbeitung und es gibt immer wieder kleine Fortschritte, doch es liegt noch ein langer Weg vor uns. Bis der Wettbewerb abgeschlossen ist, der Gestaltungsplan realisiert und genehmigt werden kann und letztendlich eine Baubewilligung vorliegt, wird noch viel Zeit vergehen. Doch ein wichtiges Etappenziel ist erreicht: Der Projektwettbewerb konnte gestartet werden!

Dieser wird als anonymer, einstufiger Projektwettbewerb im selektiven Verfahren durchgeführt und erfüllt die Vorgaben nach SIA 142. Am 12. April 2024 erfolgte die Ausschreibung für die Präqualifikation. Damit sich die interessierten Teams ein Bild der Aufgabe und der Rahmenbedingungen machen konnten, wurde ein entsprechendes Dokument «Programm Präqualifikation Projektwettbewerb» erstellt.

Am 27. Mai 2024 traf sich die gesamte Jury zu einer eintägigen Sitzung im katholischen Kirchgemeinde-Zentrum Maria-Hilf in Leimbach. Die Aufgabe bestand darin, aus den Bewerber:innen die am besten geeigneten Teams aus Architektur und Landschaftsarchitektur zu bestimmen – eine anspruchsvolle Aufgabe. Es wurden nicht nur etablierte Büros



Die Mitglieder der Jury treffen sich im kath. Kirchgemeinde-Zentrum Maria-Hilf in Leimbach und prüfen die eingereichten Arbeiten.

und Teams ausgewählt, auch zwei Nachwuchsteams konnten mit ihrer Bewerbung überzeugen.

Am 26. Juni 2024 konnten die Projektunterlagen an die ausgewählten Teams übergeben werden. Diese umfassten in erster Linie das sorgfältig erarbeitete Wettbewerbsprogramm, in dem all unsere Anforderungen detailliert beschrieben wurden. Des Weiteren wurden auch sämtliche umfangreiche Gutachten sowie die Unterlagen der Testplanung übergeben.

Am 2. Juli 2024 trafen sich alle beteiligten Teams zu einer Begehung vor Ort, um sich einen persönlichen Eindruck zu verschaffen. Auf den Folgeseiten erfahren Sie mehr dazu.

Am 3. Dezember 2024 wird die Abgabe der Arbeiten erwartet. Anschliessend erfolgt eine Vorprüfung der eingereichten Dossiers, bei der geklärt wird, ob alle Rahmenbedingungen eingehalten wurden. Die Jury wird sich im Laufe des Monats März 2025 zur eigentlichen Jurierung treffen und hoffentlich ein eindeutiges Siegerteam küren können.

Die Resultate aller Arbeiten werden vom 8. bis 11. Mai 2025 im katholischen Kirchgemeinde-Zentrum in Leimbach ausgestellt.

Kurt Ammann, Co-Präsident BG Freiblick



Die am besten geeigneten Teams aus Architektur und Landschaftsarchitektur werden bestimmt.

Begehung der Sonnenhalde I

Am 2. Juli 2024 fand die Begehung der Überbauung Sonnenhalde I mit den 14 Wettbewerbsteams statt. Kurt Ammann, Co-Präsident, und Kathrin Schnellmann von ARC Consulting führten die rund 40 Teilnehmer:innen durch die Siedlung. Dabei gewährten Kurt Ammann und Sandra Wittachy, Mitglied des Vorstands, Einblick in ihre Wohnungen.

Ein guter Überblick über die Überbauung bot sich vom «Hochhaus» an der Hüslibachstrasse 94. Entlang des Hüslibach-Waldtobels konnten die Projektteams den beeindruckenden Durchgrünungsgrad der Umgebung in voller Pracht erleben.



Rund 40 Teilnehmer:innen nahmen an der Begehung der Sonnenhalde I teil.



Aussicht aus dem «Hochhaus» auf die Dächer der Siedlung Sonnenhalde I, Hüslibachstrasse in 8041 Zürich

Blog «Einblick-Freiblick»

Unser Blog beleuchtet das Bauprojekt ENB SO I und hält die wichtigsten Schritte fest. Hier bieten wir Einblicke in die Abläufe und teilen spannende Entwicklungen sowie Herausforderungen des Bauvorhabens.

Neben verschiedenen Hintergrundinformationen zum Bauprozess finden Sie im Blog auch alle bisher produzierten Filmepisoden über die Sonnenhalde I sowie aktuelle und vergangene Zeitdokumente der Siedlung.



Schauen Sie rein:
www.einblick-freiblick.ch

Gäste für Jurierung gesucht

Hautnah dabei:

Ein Blick hinter die Kulissen der Jurierung

Im Rahmen des Architekturwettbewerbs für den ENB SO I haben sich 14 Teams qualifiziert. Jetzt geht es darum, ihre Wettbewerbseingaben zu bewerten und das Gewinnerteam auszuwählen.

Sind Sie neugierig, architekturbegeistert und wollten schon immer einmal eine Jurierung hautnah miterleben und einen Blick hinter die Kulissen werfen? Dann haben Sie jetzt die Chance dazu! Wir bieten fünf interessierten Genossenschafter:innen und/oder Mieter:innen der BG Freiblick die Möglichkeit, an allen Juriesitzungen als Zuhörende teilzunehmen (ohne Mitsprache- oder Stimmrecht).

Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Sie sind bereit, an zwei (evtl. drei) Juriesitzungen teilzunehmen (Mittwoch, 29.01.25, Dienstag, 04.03.25, Donnerstag, 13.03.25, jeweils von 08:00 bis 18:00 Uhr).
- Sie sind nicht befangen: Sie sind weder in einem der Projektteams angestellt noch in irgendeiner Form privat oder beruflich mit diesen verbunden (Liste der Projektteams siehe unten).
- Sie verpflichten sich, keine Informationen an Dritte weiterzugeben, bevor das offizielle Wettbewerbsergebnis veröffentlicht wird.

Wenn Sie alle Kriterien erfüllen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung (Motivationsschreiben) als Gast für die Jurierung. Bitte senden Sie diese per E-Mail an kontakt@freiblick.ch.

Anmeldeschluss ist Donnerstag, 31.10.2024.

Diese 14 Projektteams nehmen am Projektwettbewerb teil:

Adrian Streich Architekten AG mit Schmid Landschaftsarchitekten GmbH

Armon Semadeni Architekten GmbH mit Bryum

Atelier Scheidegger Keller mit ryffel+ryffel AG

BS+EMI Architektenpartner AG mit Habitat Landschaftsarchitektur KLG

Enzmann Fischer Partner AG mit Skala Landschaft Stadt Raum GmbH

HLS Architekten mit ASP Landschaftsarchitekten AG

Michael Meier und Marius Hug Architekten mit Studio Vulkan Landschaftsarchitektur AG

phalt Architekten AG mit Antón Landschaft GmbH

pool Architekten mit Berchtold.Lenzin Zürich GmbH

Sergison Bates architects mit Maurus Schifferli Landschaftsarchitekt

Zimmermann Sutter Architekten AG mit freiraumarchitektur gmbh

Thomas Schregenberger GmbH mit Lorenz Eugster Landschaftsarchitektur und Städtebau GmbH

Knorr & Pürckhauer Architekten mit S2L Landschaftsarchitektur BSLA SIA

NICOLAS DE COURTEN architectes Sàrl mit DUO Architectes paysagistes / Landschaftsarchitekten

Ergebnisse der 96. Generalversammlung vom 7. Juni 2024

Die 96. GV der Baugenossenschaft Freiblick konnte am Freitag, 7. Juni 2024 erfolgreich im Eventlokal AURA durchgeführt werden. Es waren 274 Genossenschafter:innen, Bewohner:innen, Gäste und dieses Jahr auch Kinder anwesend. Insgesamt waren 221 stimmberechtigte Genossenschafter:innen (inkl. Vertretungen) vor Ort.

Die Genossenschafter:innen genehmigten den Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und die Beschlussfassung der Gewinnverwendung. Die Verwaltungsorgane (Geschäftsleitung und Vorstand) wurden für das Jahr 2023 entlastet.

Im Zentrum der diesjährigen GV standen die Ersatzwahlen von zwei Vorstandsmitgliedern. Für die abtretenden Vorstandsmitglieder Pascal Bitterli, KFD, Austritt per GV 2024, und Christoph Bachmann, Baukommission, Austritt per GV 2025, wurden zwei neue Mitglieder gewählt.

Gewählt wurden Tobias Frei, KFD (per GV 2024), und Bettina Weber, Baukommission (per GV 2025). Christoph Bachmann bleibt noch bis zur GV 2025

im Amt. Wir gratulieren den neuen Vorstandsmitgliedern sehr herzlich zur Wahl und danken Pascal Bitterli für sein langjähriges Engagement.

Weiter wurde über den Antrag an die GV «Auftrag an den Vorstand der Arbeitsgruppe «Fonds AG» bezüglich Solidaritätsfond» abgestimmt. Der Antrag wurde angenommen.

Detaillierte Informationen entnehmen Sie dem Protokoll der 96. GV, das auf der Website www.freiblick.ch einsehbar ist.

Die 97. GV findet am Freitag, 13. Juni 2025 erneut im Eventlokal AURA statt.

Giuseppina Visconti,
Geschäftsleitungsunterstützung & Kommunikation



274 Genossenschafter:innen, Bewohner:innen, Gäste und Kinder waren bei der GV vom 7. Juni 2024 im Eventlokal Aura in Zürich anwesend.



Zehn Stimmzähler:innen sammelten bei den Wahlen die Stimmzettel ein und zählten diese direkt im Anschluss in Anwesenheit unseres Revisors aus.



96. Generalversammlung
der Baugenossenschaft Freiblick Zürich



Herzlich willkommen in der Geschäftsstelle und im Vorstand

Per Mitte April 2024 haben wir die Position der Sachbearbeiterin Immobilienbewirtschaftung in Teilzeit (40%) mit Lilo Mc Shine besetzt. Lilo Mc Shine verfügt als Vorstandsmitglied einer Baugenossenschaft über umfassende Erfahrung in der Immobilienbewirtschaftung. Seit mehr als 30 Jahren ist sie zudem als selbstständige Kosmetikerin tätig und führt erfolgreich ihre eigene Praxis in Thalwil.

Zu ihrer Tätigkeit sagt sie: «Ich arbeite gerne mit Menschen zusammen und schätze es, meine Erfahrungen in diese Rolle einzubringen. Besonders die Zusammenarbeit im Team macht diese Aufgabe für mich perfekt.»



Ihr Motto: «Zeit, die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns etwas gibt.»
Ernst Ferstl



Ihr Motto: «Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen.»
Aristoteles

Seit dem 1. Juni 2024 verstärkt Giuseppina Visconti unser Team in der Geschäftsstelle als Geschäftsleitungsunterstützung & Kommunikation. Mit ihrer umfassenden Erfahrung aus mehreren Jahren in Agenturen und im Non-Profit-Sektor bringt sie genau die Expertise mit, die für diese Position ideal ist.

Sie fasst ihr vielseitiges Aufgabengebiet folgendermassen zusammen: «Kommunizieren, Organisieren und dabei stets in Kontakt mit Menschen stehen – das bereitet mir grosse Freude. Der gemeinnützige Aspekt meiner Arbeit ist dabei von zentraler Bedeutung für mich.»

Tobias Frei wurde an der GV vom 7. Juni 2024 als neues Vorstandsmitglied in die KFD gewählt und tritt damit die Nachfolge von Pascal Bitterli an. Seit 2013 lebt Tobias Frei mit seiner Familie in der BG-Freiblick-Siedlung VistaVerde. Als Berater für nachhaltige Anlagen und Experte im Finanzwesen bringt er umfangreiche Fachkenntnisse in seine neue Rolle ein.



Sein Motto:
«Versuche nicht, mehr zu haben, sondern mehr zu sein.»
Oscar Romero

Seine Motivation für das Engagement im Vorstand beschreibt er wie folgt: «Ich freue mich sowohl auf die Integration der neuen Genossenschaftler:innen in Adliswil als auch auf den Austausch mit den Freiblicker:innen. Besonders spannend ist für mich auch die Entwicklung eines langfristigen und tragfähigen Konzepts für unsere AWG, das viele Gestaltungsmöglichkeiten bietet.»

Mit grosser Freude blicken wir auf die bevorstehende Zusammenarbeit mit unseren neuen Kolleg:innen und heissen sie herzlich willkommen.



Danke Pascal

Als Pascal Bitterli 2014 dem Vorstand beitrug, war er noch städtischer Vertreter. Fünf Jahre später wurde er als vollamtliches Mitglied in den Vorstand gewählt und unterstützte seither tatkräftig die KFD. Er hat sich unter anderem mit der Neuorganisation der AWG intensiv auseinandergesetzt und sein wertvolles Wissen aus der Liegenschaftenverwaltung und der Juristerei gekonnt eingebracht.

Mit seiner unkomplizierten Art brachte er in strategischen Diskussionen oft neue Perspektiven ein und half so, alle möglichen Aspekte zu beleuchten. Auch bei der Lösung von Problemen war er mit seiner pragmatischen Art stets eine wertvolle Unterstützung, wobei er immer das Wohl der Menschen und der Genossenschaft im Blick hatte.

Pascal war im Vorstand ein ruhender Pol, auf den stets Verlass war. Neben seinen beruflichen Fähigkeiten hat er auch auf persönlicher Ebene viel beigetragen. Sein Humor, seine Freundlichkeit und seine Bereitschaft, zuzuhören und zu helfen, haben das Arbeitsklima im Vorstand und in der gesamten Genossenschaft positiv geprägt.

Der Vorstand dankt Pascal von Herzen für alles, was er für die Baugenossenschaft Freiblick geleistet hat. Sein Engagement und seine positive Einstellung werden wir vermissen. Wir wünschen Pascal für seine zukünftigen Projekte und Herausforderungen alles Gute und hoffen, dass er uns auch in Zukunft als Freund und Berater erhalten bleibt.

Der Vorstand der BG Freiblick

CO-WORKING SPACE!

Die BG Freiblick stellt ihren Genossenschafter:innen, Mieter:innen sowie externen Personen zwei Co-Working Spaces zu äusserst attraktiven Konditionen zur Verfügung. Ob für fokussiertes Arbeiten, zur Trennung von Privatem und Beruflichem oder einfach für einen Tapetenwechsel – die Co-Working Spaces können flexibel nach Bedarf genutzt werden. Dank eines elektronischen Zugangssystems sind die Räume rund um die Uhr zugänglich – auch an den Wochenenden.

Die hellen, modern ausgestatteten Arbeitsräume können bequem über unser Reservierungstool gebucht werden. Interessierte aus unserer Genossenschaft können sich einfach unter portal.wyby.ch/lessors/freiblick einloggen. Nutzungsinteressierte, die nicht in der BG Freiblick wohnen, können sich mittels einer E-Mail-Nachricht an soziales@freiblick.ch bei uns melden.

Wo befinden sich die Co-Working Spaces?

- Standort 1: Siedlung Illanzhof, Stüssistrasse 62, 8057 Zürich
- Standort 2: Siedlung VistaVerde, Leimbachstrasse 225, 8041 Zürich

Belegungspläne, Nutzungskosten und weitere Informationen sind auf unserer Website unter www.reservation-cws.freiblick.ch einsehbar.



JETZT BUCHEN!

AUS DER GESCHÄFTSSTELLE

Solidaritätsfonds

An der GV 2024 erhielt der Vorstand den Auftrag, das bestehende Reglement des Solidaritätsfonds zu überarbeiten und sich mit folgenden möglichen Zwecken zu befassen:

- a. Mietzinsausgleich nach sozialen Gesichtspunkten
- b. Befristete Vergünstigung von Mietzinsen in Härtefällen
- c. Umbauten für barrierefreien Zugang
- d. Förderung von neuen Wohnformen
- e. Beiträge an kulturelle, ökologische und soziale Projekte
- f. weitere

Der Vorstand wird diesen Auftrag in Form eines Projekts umsetzen. Wir freuen uns auf diese Arbeit. Wir sind uns bewusst, dass es eine anspruchsvolle Aufgabe ist, insbesondere das Finden einer Regelung zum ersten Punkt (a). Wir möchten darum eine sorgfältige Projektstruktur definieren und von Anfang an gut überlegen, wer in welcher Form dabei sein soll, damit das Projekt erfolgreich ist und an der GV 2026 ein passender Vorschlag vorgelegt werden kann. Wir werden die Projektstruktur sowie die Möglichkeit der Mitarbeit an einer der nächsten Vorstandssitzungen festlegen. Wir informieren Sie via Newsletter sowie mittels Flyer in den Schaukästen in den Hauseingängen. Wer an einer Mitarbeit interessiert ist, beachte bitte diese Informationskanäle.

Yvonne Müller, Vorstandsmitglied der Kommission Wohnen und Zusammenleben



Eine «Telefonkabine» mit schallisolierenden Wänden steht im Co-Working Space Illanzhof zur Verfügung.



Dieser Zwetschgenbaum ist mindestens so alt wie die Siedlung Sonnenhalde selbst.

Zwetschgen zum Mitnehmen – Anekdote aus der Sonnenhalde



Improvisierter Stand mit «Sonnenhalder» Zwetschgen zum Mitnehmen.

Ernte eines Baumes, der mindestens so alt ist wie die Siedlung Sonnenhalde selbst. An zwei Dienstagen im August verteilten wir die süßen Früchte an zwei improvisierten Ständen in der Sonnenhalde. Diese reiche Ernte wird uns sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.

Chandra Marius Seiler, Gärtner

Mitte August stand in der Sonnenhalde wieder die Zwetschgenernte an. Im Gegensatz zur rundlichen Pflaume ist die Zwetschge länglicher geformt. In der Sonnenhalde gibt es mehrere Zwetschgenbäume, und in diesem Jahr war die Ernte besonders ertragreich.

Herausragend war die



Reiche Zwetschgenernte in der Sonnenhalde.
Bilder: Neroz Mohammed Ali und Chandra Marius Seiler

Attraktive Anlagemöglichkeit – Neuer Zinssatz seit April 2024

Die BG Freiblick führt zwecks Beschaffung von Fremdkapital eine eigene Darlehenskasse. Neben der Erzielung eines möglichst hohen Eigenfinanzierungsgrads soll dadurch die Möglichkeit einer sicheren und profitablen Anlage geboten werden.

Genossenschafter:innen sowie Mitarbeitende können ihr Geld in unserer Darlehenskasse zu attraktiven Konditionen anlegen. Die Verzinsung wurde im April 2024 angehoben auf 1 % p.a.



Weitere Informationen zu dieser unkomplizierten Anlagemöglichkeit finden Sie unter www.freiblick.ch/de/nachbarschaft/service/darlehenskasse oder schreiben Sie eine E-Mail an kontakt@freiblick.ch.

«Piccolo»: kleiner Helfer für grosse Pläne



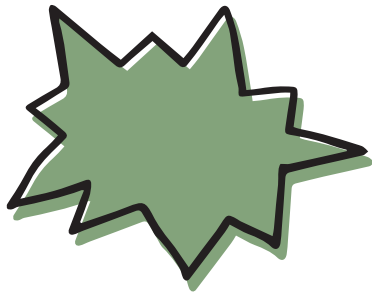
Der Microlino «Piccolo» begeistert nicht nur die Grossen!

Wünschen Sie sich ein Auto, um den schweren Einkauf mühelos nach Hause zu bringen oder spontan zu abgelegenen Orten aufzubrechen? Träumen Sie davon, Ihren Balkon mit neuen Pflanzen und Blumentöpfen zu verschönern, doch der mühsame Transport hält Sie davon ab?

Genau dafür gibt es den Microlino «Piccolo». Eine praktische und umweltfreundliche Lösung für Ihre schweren Einkäufe oder spontanen Ausflüge. Das Fahrzeug ist Teil eines Sharing-Projekts, das im Juli 2023 für die Bewohner:innen der BG Freiblick ins Leben gerufen wurde. Im Rahmen eines Wettbewerbs erhielt das schicke Gefährt den Namen «Piccolo». Der kompakte E-Zweiflitzer erreicht bis zu 90 km/h, kommt ca. 100 km weit und passt in jede Parklücke. Dank seines verstellbaren Sitzes finden auch grosse Menschen bequem darin Platz.



Alle Infos zum Piccolo inkl. Video-Guide zur Nutzung finden Sie unter www.freiblick.ch/de/ilanzhof/microlino-sharing



Immer ein offenes Ohr für Ihre Anliegen –
Die Vertrauensleute haben beratende und
integrierende Funktion und vermitteln zwischen
Bewohner:innen, der Geschäftsstelle und
dem Vorstand.



Vertrauensperson im Ilanzhof gesucht

Bettina Weber wurde an der GV 2024 per 2025 als Nachfolgerin von Christoph Bachmann für die Baukommission gewählt. Da sie das Jahr dazwischen für die Einarbeitung in dieses neue Amt nutzen wird, stellt sie ihr Amt als Vertrauensperson bereits jetzt zur Verfügung.

Gesucht wird eine Vertrauensperson für die Liegenschaften an der Stüssistrasse 58-62, 70 und Scheuchzerstrasse 171-175 (grün eingefärbt).



Wer möchte diese spannende Aufgabe übernehmen?

Der Leistungsauftrag ist auf der Website unter www.freiblick.ch/de/nachbarschaft/service/vertrauensleute einsehbar.

Interessierte haben die Möglichkeit, an der nächsten Sitzung der Vertrauensleute im Ilanzhof teilzunehmen: Montag, 4. November 2024, 19:30 Uhr. Bei Interesse an der Sitzungsteilnahme bitte bei Severin Dietschi melden: freiblick@severindietschi.ch.

Bettina Weber gibt gerne Auskunft:
bettina.weber@freiblick.ch

Bewerbungen in Form eines kurzen Motivations-schreibens gerne an Yvonne Müller senden:
yvonne.mueller@freiblick.ch.

Yvonne Müller, Kommission Wohnen und Zusammenleben, Ilanzhof



Siedlung Ilanzhof

Der Sommer in der AWG

Jetzt halten wir schon das Herbst-Leaflet in den Händen – da ist es Zeit für einen Rückblick auf den Sommer!

Unseren ersten Ausflug dieses Jahr haben wir an den Greifensee gemacht. Nach einem feinen Dessert im Restaurant Schiffplände in Maur sollte es per Schiff nach Greifensee gehen. Leider hat uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung gemacht und derart viel Regen gebracht, dass die Anlegestelle unter Wasser stand. So haben wir dann taggleich umgeplant. Unser Buschauffeur hatte ein Einsehen und hat uns nach Greifensee gefahren. Auf einem der nächsten Ausflüge wird dann aber die Schifffahrt nachgeholt!



Ausflug zum Greifensee

Unser Abenteuer im Juli – die ganze AWG fliegt gemeinsam aus zum Humorcafé – haben wir ebenfalls mit viel Spass genossen. Schon die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln (ÖV) war ein Erlebnis und hat uns neue Erkenntnisse in Sachen «barrierefreier ÖV» gebracht. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an unsere Gäste beim monatlichen Kaffeeklatsch! Neben der Freude, Euch alle zu sehen, habt Ihr auch so fleissig unser «Sparschweinchen» gefüttert, mit dessen Inhalt wir diesen Ausflug finanzieren konnten!

Den Nationalfeiertag am 1. August haben wir mit schöner Dekoration, 1. August-Weggen und Cervelat gefeiert. Vielleicht möchte jemand aus der Genossenschaft im nächsten Jahr bei uns eine Rede halten?

Ebenfalls zum 1. August hat es im Team wieder Zuwachs und Veränderung gegeben. Unser bisheriger Praktikant hat seine Ausbildung als Assistent Gesundheit und Soziales (AGS) gestartet und eine neue Praktikantin hat seine Stelle «übernommen». Nachdem unsere Lernende letztes Jahr während der Probezeit aus persönlichen Gründen die Ausbildung aufgegeben hat, konnten wir den Ausbildungsplatz als Fachfrau Betreuung mit einer jungen Frau neu besetzen. Das Team komplettiert hat eine Fachfrau Gesundheit, die auch die Berufsbildung übernimmt.

Es freut mich ausserordentlich, Frau Tatjana Begic als stellvertretende Pflegedienstleiterin vorstellen zu dürfen. Frau Begic ist seit Januar als Pflegefachfrau bei uns in der AWG. Mit ihrer kompetenten und warmherzigen Art hat sie schnell die Herzen der Bewohnenden erobert und das Team gestärkt. Seit 1. Juni 2024 führen wir nun die AWG gemeinsam. Wir haben beide einen hohen Anspruch an die Pflegequalität und Betreuung unserer Bewohnenden und ergänzen uns hervorragend!



Seit Juni im Team der AWG: Tatjana Begic, stellvertretende Pflegedienstleiterin

Ganz herzlichen Dank für die vielen positiven und erbaulichen Rückmeldungen zu unseren Sonderseiten im letzten Leaflet! Wir freuen uns ausserordentlich über das grosse Interesse an der AWG und den Zuspruch!

Es grüsst Euch herzlich bis zum nächsten Leaflet,
Christiane Becker, Leiterin Pflegedienst AWG

Aus den Siedlungen

Aktionstag beim Kunstprojekt «Diverse Höfe – ein Ilanzhof»

Die Lichtobjekte wurden von und mit den Bewohnenden des Ilanzhofs gemeinsam gestaltet.



Lichtzauberfest im Ilanzhof



Rund 30 Solarlaternen leuchten am Lichtzauberfest im Ilanzhof. Links die Band «The Tune Flakes»

Weil der Lindenhof als Veranstaltungshof für die erste Episode des Kunstprojekts «Diverse Höfe – ein Ilanzhof» ausgewählt wurde, fungierte er in diesem Jahr als Gastgeber für das diesjährige «Sommerfest» im Ilanzhof. Den Auftakt des Festes machte «Clown Linaz für alle» – sehr zur Freude der anwesenden Kinder und Erwachsenen. Nachdem sich bereits viele der rund 150 Festbesucher:innen an der Bar, am Grill oder am reichhaltigen Buffet gestärkt hatten, läuteten die Kirchenglocken den musikalischen Teil des Festes ein. Die Band «The Tune Flakes» sorgte für den musikalischen Rahmen und heizte dem Festpublikum auf äusserst sympathische und stilvolle Weise ein.

Noch während der Rede von Projektbegleiterin Mirjam Candan erstrahlten im Hintergrund die ersten Laternen. Kurz darauf folgten weitere, sodass unsere «Hausband» ihr zweites Set im magischen Lichterglanz spielen konnte. Einige der Festbesucher:innen bestaunten nun ihre eigenen, selbst gestalteten Kunstwerke, die Teil dieses Lichtzaubers waren. «Das ist Kunst am Baum», meinte plötzlich jemand mit einem Lächeln.

Beim partizipativen Kunstprojekt «Diverse Höfe – ein Ilanzhof» werden durch verschiedene künstlerische Interventionen die Eigenheiten der Höfe erforscht und gestärkt. Mit dem Teilprojekt «Lichtzauberhof» wurde die erste Episode des Projekts im Lindenhof lanciert und umgesetzt.

Pascal Lussmann, Leiter Drähschiibe

MEHR ZUM
PROJEKT
«DIVERSE HÖFE –
EIN ILANZHOF»



«Entrümpelungstage 2024»

Die diesjährigen Entrümpelungstage waren erneut gut besucht und wurden von der Bewohnerschaft geschätzt. Die Entrümpelungsaktionen in der BG Freiblick werden alle vier Jahre von der Drähschiibe organisiert und durchgeführt.



Der Kurzfilm «Sunnehalde Träff» hatte am diesjährigen Open-Air-Kino «FilmLeimbach» Premiere.

Filmblick Sonnenhalde – Episode 6

Die Filmreihe «Filmblick Sonnenhalde» gibt Einblicke in die Sonnenhalde von heute und zeigt das Leben in und um die Sonnenhalde aus den unterschiedlichsten Perspektiven. Anlässlich des laufenden Bauprojekts ENB SO I schafft sie ein Zeitdokument und begleitet Genossenschaftler:innen und Bewohner:innen während dieses Wandels. Alle Filme der Serie «Filmblick» finden Sie auf www.freiblick.ch/de/sonnenhalde/filmblick.



FILM AB!

Freiwillige für den Samichlaus-Besuch im Ilanzhof gesucht

Um den Kindern einen stimmungsvollen Samichlaus-Besuch zu bieten, brauchen wir für den Samichlaus-Event von Freitag, 6. Dezember 2024 Unterstützung für die folgenden Aufgaben:

- Platz dekorieren/vorbereiten
- Punch & Glühwein einkaufen & zubereiten
- Mit den Kindern Samichlaus-Lieder singen
- Grittibänzen bestellen, abholen und bereitstellen
- Mithilfe beim Aufbau und Abräumen

Mithelfer:innen bitte bis am Freitag, 1. November 2024 bei Pascal Lussmann melden: soziales@freiblick.ch. Herzlichen Dank!



Mittagstische für Senior:innen

Die BG Freiblick-Mittagstische für Senior:innen finden jeden zweiten Mittwoch in der Sonnenhalde und jeden Donnerstag im Ilanzhof statt. Bei Interesse bitte bei Pascal Lussmann melden: soziales@freiblick.ch oder 079 953 03 46. Gerne nehme ich Ihre Anmeldung entgegen oder beantworte Ihre Fragen zum Mittagstisch.



Veloflicktag im Ilanzhof

Rund 30 Velofahrer:innen kamen vorbei und nutzten das Angebot der vier im Ilanzhof wohnhaften Initianten des Veloflicktages. Fachkundig begleitet wurde der Anlass von Pablo Giacobbo von Bici Servi. Manch ein Velo musste lediglich gepumpt werden, bei andern wurden Kabel und Schläuche ersetzt. Zur guten Stimmung trugen Kaffee und Gipfeli und auch das tolle Wetter bei. Ein grosses Dankschön an die Veranstalter!

«Omars Container»

Unser Gärtner Omar Njie organisierte auch im Rahmen der diesjährigen «Entrümpelungstage» einen Sammelcontainer, um gespendete Waren an seinen Heimatort in Gambia zu senden. Die Sammlung fand als eine von zwei verschiedenen «Wiederverwertungsmöglichkeiten» zeitgleich mit der Sperrgutentsorgung statt. So konnten die Bewohnenden gut erhaltene und brauchbare Gegenstände wie zum Beispiel Velos, Kinderspielsachen oder Haushaltgeräte weitergeben und sich an den Kosten der Fracht nach Buniadu Village beteiligen.



Oben rechts: Das Kindervelo hat einen stolzen neuen Besitzer gefunden. Links: Die gespendeten Waren sind gut im Buniadu Village in Gambia angekommen.

AGENDA

Siedlung Ilanzhof

Bis 1.10.2024	Bilderausstellung in der AWG
21.11.2024	Event-Bazar: Planung Siedlungs- veranstaltungen 2025
6.12.2024	Der Samichlaus besucht den Ilanzhof

Siedlung Sonnenhalde

22.10.2024	Sonnenhalde-Bistro «Kaffee und Kuchen»
13.11.2024	Event-Bazar: Planung Siedlungs- veranstaltungen 2025
November 2024	Tessinerabend
20.12.2024	Weihnachtsapéro unter der roten Buche

Siedlung VistaVerde

4.10.2024	Einweihungsfest Gemeinschafts-Pizzaofen
14.11.2024	Event-Bazar: Planung Siedlungs- veranstaltungen 2025

Adliswil

Noch keine Siedlungsveranstaltungen

ACHTUNG! Die Agenda ist noch nicht vollständig. Später hinzukommende Veranstaltungen werden auf der Homepage, per Flyer, per Newsletter und als Aushang in den Schaukästen kommuniziert.

Haben Sie eine Idee für eine Siedlungs-
veranstaltung oder möchten Sie selbst einen
Event organisieren? Pascal Lussmann freut
sich über Ihre Kontaktaufnahme:
soziales@freiblick.ch

Impressum

Herausgeberin: Baugenossenschaft Freiblick Zürich
Gestaltung: Giger & Partner, Zürich
Druck: Feldner Druck AG, Oetwil am See
Papier: Refutura
Auflage: 850.d. im September 2024

© Baugenossenschaft Freiblick Zürich
Leimbachstrasse 107, 8041 Zürich
044 974 21 00, kontakt@freiblick.ch
www.freiblick.ch

Alterswohngemeinschaft Freiblick (AWG)

Pflege und Betreuung im Herzen der Stadt Zürich

Die Baugenossenschaft
Freiblick betreibt seit 1997
die AWG, in der pflege-
bedürftige Betagte aus
der Genossenschaft und
der Stadt Zürich wohnen.
Die Liegenschaft wurde
2021 erstellt und befindet
sich im Kreis 6, unweit
des Schaffhauserplatzes,
wenige Gehminuten vom
Irchelpark entfernt.



WIR
HABEN FREIE
ZIMMER!

Rund um die Uhr betreut

Die kleine Pflegeeinrichtung zählt neun Einzelzim-
mer und ein Zweibettzimmer. Das Angebot umfasst
Pflege und Betreuung rund um die Uhr und medizi-
nische Versorgung auf allen Pflegestufen.

Vielfalt erleben

Unsere Musik- und Spielnachmittage, gemütliche
Kaffee- und Kuchenrunden mit externen Gästen
sowie die Möglichkeit, beim Kochen mitzuhelfen,
bieten zahlreiche Gelegenheiten zur Mitwirkung.
Darüber hinaus gehören auch Dienstleistungen
wie Coiffeur, Pedicure oder Podologie zu unserem
Angebot. Unsere Bewohner:innen sind herzlich
eingeladen, auch an den vielfältigen Aktivitäten der
Baugenossenschaft Freiblick teilzunehmen.

Wir beraten Sie gerne

Gerne nehmen wir uns persönlich Zeit für eine indivi-
duelle und umfassende Beratung im Vorfeld – auch
unverbindlich. Oder besuchen Sie uns an einem
unserer Informationsnachmittage:

- Di, 15. Oktober 2024, 15:00 bis 17:30 Uhr
 - Mi, 20. November 2024, 15:00 bis 17:30 Uhr
- Bitte melden Sie Ihren Besuch an. Herzlichen Dank.
Wir freuen uns auf Sie!

Unsere Adresse: Alterswohngemeinschaft Freiblick,
Stüssistrasse 58, 8057 Zürich. Besucher-PP vorhan-
den. Tramlinien 7, 11, 14 und 15 sowie Buslinie 33 bis
Schaffhauserplatz. Von da sind es wenige Gehminu-
ten bis zu uns.



Mehr über unsere AWG erfahren
Sie auf unserer Website
www.freiblick.ch/de/alterswohngemeinschaft